

der-Bibliothek, deren erfreulicher Erfolg in meiner kleinen Schrift: „Die Dorf-Bibliothek; Lesezirkel, Gemeinde- und Wander-Bibliotheken etc. auf dem Lande und in kleinen Städten“ (1843) erwiesen ist.

Der hohe Vortheil dieses Mittels zu Förderung wahrer Volksbildung, — nämlich durch Verbreitung sorgfältig ausgewählter nützlicher, sowohl belehrender, als angenehm unterhaltender Bücher mittelst vorsichtig geleiteter Lesezirkel und Bibliotheken von der Lektüre schädlicher, oder wenigstens zeitraubender abzuhalten, — veranlaßte mich, nicht nur in einer zum Buchdruck-Jubiläum (1840) herausgegebenen Festschrift: „Gutenberg und Franklin,“ zur Gründung solcher Anstalten dringend aufzufordern, sondern auch alle mir darüber irgend bekannt gewordenen Erfahrungen und rathsamen Vorschläge in einem größern Werke zu veröffentlichen, unter dem Titel: „Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken, Lesezirkel etc. mit Rücksicht auf den Bürgerstand und mit erstern zu verbindende Sammlungen,“ 2 Hefte 1839, welchem als ein Anhang die kleine Schrift: „Stadt- und Dorf-Jahrbücher“ (1845) folgte, da die zweckmäßige Anlegung und Fortführung von Chroniken aller Orten ebenfalls als ein viele Vortheile darbietender, aber noch viel zu wenig beachteter Gegenstand erscheint, auf welchen ich Behörden, wie Geschichts- und Volksfreunde, nicht minder gern aufmerksam zu machen wünschte.

In Hinsicht der möglichst zu befördernden höheren Gewerbbildung im Bürgerstande wird mir die gleiche Freude zu Theil, daß die hiesige, von mir Ende des Jahres 1829 gegründete und seitdem ungeachtet sehr karger Mittel dennoch mit erfreulichem Erfolge fortgeführte, gewerbliche Sonntagschule künftiges Jahr ihr 25jähriges Bestehen feiern kann, wogegen ein ebenfalls von mir 1833 gegründeter und einige Zeit geleiteter Gewerbeverein sich zwar früher sehr einflußreich erprobte, seit dem Jahre 1848 aber sich fast nur als gewerblicher Lesezirkel erhalten ließ.

Wohl die meisten meiner näheren Bekannten werden sich vielleicht noch der 1845 von mir herausgegebenen 2. Auflage der 1833 erschienenen „Andeutungen über Sonntagschulen, Gewerbevereine etc.“ unter dem bekannter gewordenen Titel „Bausteine“ erinnern, welche beide Auflagen durch ihre günstige Aufnahme zur Errichtung zahlreich ähnlicher